

Name der Fortbildung:	Tagesfortbildung Cybermobbing
Medienart:	Präsentation / Handy, Internet und social Media
Adressaten:	5. - 10. Klasse
Inhalte:	Begriffsklärung Mobbing/Cybermobbing, Ursachen, Wer ist betroffen? Vor- und Nachteile von Apps, Smartphones und sozialen Netzwerken, Begriff Datenschutz, Bild- und Urheberrechte, „Wie schnell aus Spaß Ernst wird“ - Fallbeispiele in Verbindung mit dem StGB, Begriffsklärung „Sexting“, Wie solle man auf Cybermobbing reagieren?
Erfahrungsstand:	Einstiegsangebot
Teilnehmerzahl:	eine Klasse
Zeitbedarf:	5-6 Unterrichtsstunden
Org. Bedingungen:	1 Lehrer, 1 Raum
Technik:	Beamer / Whiteboard, Computerlautsprecher, wenn möglich, WLAN oder normalen Internetanschluss,
Material:	ein Merkblatt mit den wichtigsten Infos wird als Kopiervorlage vom Medienpädagogen mitgebracht, Schüler brauchen ihre Handys/Smartphones ODER Schulcomputer

Didaktische und methodische Hinweise:

Um den Schülern einen Einblick in die eigene und aktuellen Handynutzungs-Statistiken zu geben, wird innerhalb des Angebotes eine Online-Umfrage durchgeführt. Dies geschieht entweder mit den eigenen Handys/Smartphones oder an den Schulcomputern.